

BEWEGUNG IM SCHULALLTAG MIT DER HARDTBERG STIFTUNG



Erfreuliche Nachrichten für die Eintracht Frankfurt Pausenliga: Die Hardtberg Stiftung ist neuer Partner des beliebten Schulprojekts von Eintracht Frankfurt.

Seit 2007 sorgt Eintracht Frankfurt im Rahmen der Pausenliga für Bewegung bei Kindern. Mit der Organisation schulinterner Ligabetriebe bringt der Verein sein Sportangebot an Grundschulen in der Region. So sollen nicht nur Fitness und soziale Kompetenzen gefördert, sondern auch sozial benachteiligte Kinder erreicht werden, die auf diesem Weg von den Angeboten der Eintracht profitieren können.

Mit der Hardtberg Stiftung geht die Pausenliga nun mit einem weiteren Partner in ihr 14. Jahr. Die Einrichtung aus Königstein ist eine pro-aktive Stiftung, die ihren Schwerpunkt in der Förderung von Projekten für Kinder und Jugendliche aus dem Rhein-Main-Gebiet hat. „Eintracht Frankfurt ist nicht nur der bekannteste Sportverein in der Rhein-Main-Region, sondern der Klub geht auch mit gutem Beispiel hinsichtlich seiner gesellschaftlichen Verantwortung voran“, so Andrea Giese von der Hardtberg Stiftung. „Mit der Pausenliga werden gesellschaftliche und soziale

Kompetenzen vermittelt und Kinder aus allen sozialen Schichten erreicht. Deshalb freuen wir uns sehr, als Stiftung unseren Teil dazu beitragen zu können.“

„Uns liegt die Förderung und Ausbildung junger Menschen nicht nur in sportlicher, sondern auch in menschlicher und sozialer Hinsicht sehr am Herzen. Deshalb freuen wir uns sehr, dass die Hardtberg Stiftung die Pausenliga als Kooperationspartner unterstützt. Dies gilt einmal mehr in diesen herausfordernden Zeiten, in denen Kinder unsere besondere Aufmerksamkeit benötigen“, so Michael Otto, geschäftsführendes Präsidiumsmitglied von Eintracht Frankfurt.

